



**Emile Mpenza in Welkenraedt: »Freue mich auf Wiedersehen mit Marc Wilmots bei Schalke 04«**

Der erwartete große Bahnhof herrschte am Samstag in der Sporthalle Welkenraedt: Immerhin hatte sich zum ersten Hallenfußballturnier »Claude Vander« zur Erinnerung an den vor Jahresfrist verstorbenen Claude Vanderheyden zahlreiche Fuß-

ball-Prominenz eingefunden. Darunter auch Nationalspieler Emile Mpenza, der in Welkenraedt seine alten Freunde aus gemeinsamen Standard-Zeiten, Laurent Fassotte, Gauthier Remacle und Sébastien Piron, wiedertraf. Auf Initiative des aus Thimister

stammenden RWDM-Profis Piron und dessen Freunden vom FC Guelan, Hallenfußballmannschaft der 3. Provinzklasse, war das Turnier mit insgesamt 12 Mannschaften aus der Region zustande gekommen. Ein vorrangiges Gesprächsthema war

in Welkenraedt, wo Emile Mpenza und Co. von zahlreichen Fans umlagert waren, natürlich der mittlerweile perfekte Wechsel von Marc Wilmots zum FC Schalke 04 (siehe auch Seite 28). »Ich freue mich, dass Marc zurückkehrt, wir werden ge-

meinsam versuchen, Deutscher Meister zu werden.« Probleme mit Andy Möller, wegen dessen Verpflichtung Wilmots im vergangenen Sommer die Flucht nach Bordeaux ergriffen hat, erwartet Mpenza nicht. »Die Raufen sich schon zusammen.« Ob-

wohl er seine Oberschenkelverletzung auskuriert hat, verzichtete Mpenza übrigens darauf, in Welkenraedt gegen den Ball zu treten. Dafür wird er am Montag planmäßig bei Schalke ins Training einsteigen.

(Fotos: Helmut Thönnissen)

Golf: Luxemburg Open 2001

# Turniersieg für Grant Hamerton

**Grant Hamerton heißt nach vier Tagen der Gewinner der diesjährigen »Dexia BIL Luxemburg Open« auf der Golfanlage des Kikuoka Club in Canach. Eine Schlussrunde von 69 brachte den Engländer auf siebringende 271 Schläge.**

Eine Prämie von 15 000 Euro versüßte Hamerton in Luxemburg den Turniersieg.

Auf den geteilten zweiten Platz kamen, mit drei Schlägen Rückstand auf den Sieger, Mark Foster aus England, Marcel Siem aus Deutschland und Sam Walker, ebenfalls aus England.

**Neuer Rekord auf Kikuoka**

Der 28-jährige Hamerton hatte den Tag mit einem Schlag Rückstand auf den neuen dänischen Rekordhalter von Kikuoka (61 Schläge), Mads Vibe-Hastrup, begonnen, zog dann aber an dem schwä-

cher werdenden Dänen vorbei, der nacheinander Foster, Siem, Walker und auch noch den Waliser Jamie Donaldson vorbeiziehen lassen musste, mit dem er am Turnierende den fünften Platz teilte.

**Didier De Vooght bester Belgier**

Auf dem geteilten siebten Platz landete auch der einzige noch im Turnier befindliche Belgier, Didier De Vooght, hinter den Engländern Benn Barham und Paul Dwyer sowie dem Schweden Klas Eriksson. Die übrigen Belgier hatten am Freitag den Cut nicht geschafft.

Im »Order of Merit« steht Sébastien Delagrange nach dem Luxemburg Open vor dem Dexia-Sieger Foster und Andrew Sherborn weiterhin an erster Stelle. Didier De Vooght steigt vom 28. auf den 22. Platz. De Vooght wird nun neun Wochen hintereinander an Turnieren teilnehmen, »falls ich vorher nicht verrückt werde«, so der Golf-Profi.



André Roelants (Dexia-Direktor), Viviane Reding (EU-Kommissarin für Kultur und Sport), Anne Brasseur (luxemburgische Sportministerin, v.l.n.r.) und Marco Lambert (Präsident des luxemburgischen Golfverbandes, rechts) gratulieren dem diesjährigen Luxemburg Open-Sieger Grant Hamerton (2. v. r.).

**1. FC Köln Fanclub Infoabend des »Cologne Power East Belgium«**

Für alle Fanclubmitglieder aus dem Eupener Raum oder diejenigen, die es noch werden möchten, findet am heutigen Dienstag um 20 Uhr eine Fanclub-Infoversammlung im Clubheim des FC Eupen, Judenstraße 78 statt. Einige Vorstandsmitglieder werden für alle Fragen zur Verfügung stehen. Alle Interessenten sind herzlich willkommen.

**KURZ NOTIERT**

**Radspport**

»The World of Cycling« - so lautet der Titel einer Ausstellung des Künstlers Walter Rottiers, der die bewegendsten Momente des internationalen Radsports auf Gemälden festgehalten hat. Die Ausstellung, die u.a. Tour de France-Helden wie Merckx, Hinault, Indurain, Anquetil, LeMond, Fignon etc. zeigt, ist im Radsportmuseum von Roeselaere ab dem morgigen Mittwoch bis zum 20. Juli zu sehen.

**go sports tour**

**2001**



**Samstag, 30.6.2001, 12 bis 18 Uhr**  
in Eupen, Bellmerin (Unterstadt)

Eine Initiative der **SPORT JUGEND NIEDERSACHSEN** gegen Gewalt und Drogen

**Spaß, Sport & Musik gegen Gewalt & Drogen**

Eine Veranstaltung der Deutschsprachigen Gemeinschaft in enger Zusammenarbeit mit der Stadt Eupen und der I.R.M.E.P.



**DIESE ANZEIGE GILT AM 30.6.2001 ALS GRATIS-BUSTICKET AUF ALLEN LINIEN DER TEC NACH UND AB EUPEN.**

**SPORT ZUM ANSCHAUEN UND AUSPROBIEREN, MUSIK & DISKUSSIONSFÖREN**

u.a. Inline-Skating, Inline-Hockey, Bungee-Run, Kickboarding, Smash-Ball, American Football, Cheerleading, Kin-Ball, Klettern, Death-Ride, Rhöhrad-Turnen, Boxen, Minigolf, Hapkido, Karate, Twirlingtanz, Jazzdance, Tischtennis, Fechten, Selbstverteidigung, Fitness-Test

Musik als Rahmenprogramm und Hintergrund der Aktivitäten  
Informationen und Beratungen zu den Themen "Gewalt" und "Drogen".  
**Infos zum Event unter: [www.rdj.belgosportstour](http://www.rdj.belgosportstour)**

**Das Programm wurde zusammengestellt von:**

Eupener Sportbund, I.R.M.E.P., Stadtsportbund Aachen, Dienststelle des Ministeriums Sport und Schule, Jugendbeirat der Stadt Eupen, OIKOS, A.S.L., Polizei Eupen, Sportjugend Niedersachsen, Jugendhilferat, Disc-Jockey-Team Alfa Tango

Mit der freundlichen Unterstützung von

